

Beschlussvorlage		Drucksachen-Nr.: <b>VIII/2014/297</b>
<b>Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung</b>	öffentlich	<b>17.12.2014</b>
<b>Kreisausschuss</b>	nicht öffentlich	<b>18.12.2014</b>

Tagesordnungspunkt			
<b>Einrichtung einer Flüchtlingsberatungsstelle in Norden; Übernahme der Personalkosten</b>			

**Beschlussvorschlag:**

**Dem Diakonischen Werk Norden wird ab 1.1.2015 für die Einrichtung einer Flüchtlingsberatungsstelle in Norden ein Zuschuss in Höhe von 32.517,11 € gewährt. Dieser Zuschuss erhöht sich jährlich um die lineare Personalkostensteigerung.**

**Sach- und Rechtslage:**

Seit August 2013 steigt die Zahl der vom Landkreis Aurich aufzunehmenden Flüchtlinge drastisch an. In der Zeit vom 1.1.2014 bis 1.12.2014 sind 620 Flüchtlinge im Landkreis Aurich aufgenommen worden.

Wenn Flüchtlinge in Deutschland ankommen, haben sie oft Verfolgung und eine schwierige Flucht erlebt. Was sie sich in der Heimat über Jahre hinweg aufgebaut haben, ist in kürzester Zeit verloren gegangen. Sie haben alles hinter sich gelassen, Freunde und Verwandte verloren. Viele sind traumatisiert und/oder psychisch belastet. Ihre Lebenssituation ist von großer Unsicherheit und Sorgen um die eigene Zukunft, um ihre Kinder und um die in der Heimat Zurückgebliebene geprägt.

Durch das Sozialamt erhalten sie Leistungen für den Lebensunterhalt, die Unterkunft (Miete, Heizkosten sowie Strom und Wasser) sowie Leistungen im Rahmen der Krankenhilfe. Eine darüber hinausgehende umfassende Beratung in vielen Dingen des täglichen Lebens kann ihnen jedoch aus personellen Gründen nicht geboten werden.

Um die Flüchtlinge bei der Gestaltung ihres Alltags und der Teilhabe an der Gesellschaft zu unterstützen, ist eine Flüchtlingsberatungsstelle erforderlich.

Das Diakonische Werk Norden hat angeboten, eine Flüchtlingsberatungsstelle in Norden einzurichten. Zu den Aufgaben der Beratungsstelle gehören u. a. folgende Leistungen:

- Beratung zu Asylverfahren und im Aufenthaltsrecht
- Psychosoziale Beratung und Zusammenarbeit mit anderen Fachdiensten
- Informationen zu Sprachkursen, Ausbildung und Arbeitsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Alltagsorganisation,
- Stärkung der Selbsthilfepotenziale



- Vermittlung staatsbürgerlicher Kenntnisse einschl. der Wertorientierung unserer Verfassung  
Beratung bei Weiterwanderungs- und Rückkehrabsicht d

Die Flüchtlingsberatungsstelle soll mit einer Dipl.-Sozialarbeiterin (0,5 Arbeitsstelle) besetzt werden.

Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr:			32.517,11 €	
Haushaltsmittel vorhanden	Deckung falls keine HH-Mittel vorhanden	Deckung üpl./apl. Ausgabe	Folgekosten/Jahr	Sonstiges
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Budget <input type="checkbox"/>		Ja xx <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Investitionsnr.:	üpl. Ausgabe <input type="checkbox"/>	Investitionsnr.:		
Kostenstelle:	apl. Ausgabe <input type="checkbox"/>	Kostenstelle:	Betrag:	
Kostenträger:		Kostenträger:		
Sachkonto:		Sachkonto:		

<b>Erstellungsdatum:</b> <b>09.12.2014</b>	<b>Unterschrift</b> <b>gez. Weber</b>
-----------------------------------------------	------------------------------------------

**Anlagenverzeichnis:**

